

Münz-Auction.

[6180.] Am 2. April d. J. fängt in Kopenhagen die öffentliche Versteigerung der zweiten Abtheilung der Münz- und Medaillen-Sammlung des verstorbenen Kanzleirath De-negge an. — Diese sehr reiche Sammlung enthält die Münzen aus dem späteren Mittelalter und die Münzen der skandinavischen Länder aus der neueren Zeit. Als Commissionäre bieten die Gyldebal'sche Buchhandlung und die Herren Buchhändler H. Hagerup und Th. Lind in Kopenhagen ihre Dienste an.

Sorgfältig beschreibende Kataloge (392 Seiten 8. und 4 Kupfertafeln) sind durch Buchhändler H. Hagerup in Kopenhagen à 12 Nkr zu beziehen; auch sind Exemplare bei Herrn Buchhändler Rud. Hartmann in Leipzig vorrätig.

[6181.] Seeben erschien: Katalog XV. Naturwissenschaft, Bergbau, Hüttenkunde. — Medicin, Chirurgie. Frankfurt a. M., den 7. März 1867. **Isaac St. Goar.**

[6182.] Gelegentlich Verforgung von Schul- u. Volks-Bibliotheken und zur Auswahl von Schul-Prämien stelle Ihnen Verzeichnisse der in meinem Verlage erschienenen Ferdinand Schmidt'schen Schriften gratis zur Verfügung. Berlin, März 1867. **Hugo Kastner.**

[6183.] **Disponenda** bedaure ich in diesem Jahre auch den entferntesten Handlungen nicht gestatten zu können. Da ich nach Kräften jedem Wunsche der Herren Sortimentere bereitwilligst entgegenkomme, und in Anbetracht, dass es das erste Mal ist, dass ich obige Bitte an meine Herren Collegen richte, rechne ich mit größter Bestimmtheit auf Erfüllung meines Gesuchs. Ich kann durchaus dies Jahr keine Rücksicht auf Disponenda nehmen. Breslau, 25. Januar 1867. **Julius Hainauer.**

[6184.] **Disponenda** aus dem Verlage von **E. A. Fleischmann's Separat-Conto** sind wegen Erlöschens dieses Contos und Verkauf der Artikel durchaus unzulässig. **A. Riegner,** Firma E. A. Fleischmann's Buchhandlung in München.

[6185.] Da uns neuerdings von vielen werthen Collegen Anweisungen über Beträge für Insertionen auf den hies. Malzbrauereibesitzer, Herrn Joh. Hoff, Neue Wilhelmstr. 1, zum Incasso gekommen sind, dieser Herr aber solche Anweisungen noch nie respectirt, sondern stets zurückgewiesen hat, so sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß wir in Zukunft solche Papiere ohne Weiteres zurückgehen lassen müssen. Berlin, 5. März 1867. **Verlagsbuchhandlung von Otto Janke.**

[6186.] **Kataloge und Verzeichnisse** polnischer Jugend- und Unterhaltungsschriften in 3facher Anzahl erbittet **R. Hartmann** in Leipzig.

[6187.] Um sofortige Zusendung von Werken betreffend

Land- und Forstwirthschaft

behufs Aufnahme der Titel in die von mir debitierte Landwirthschaftliche Zeitung des agronom. Central-Vereins für Posen: „Ziemiański“.

Katholische Theologica

für die von meiner Handlung in der einzigen poln. kathol. Zeitschrift: Tygodnik katolicki veröffentlichten bibliographischen Notizen erbitte à cond. in 1facher Anzahl. — Für meine Buchhandlung à cond. 3—5fach. Sämmtliche Werke werden auf Verlangen binnen 6 Wochen remittirt, bei Gratisexemplaren die Nummer der betreffenden Zeitschrift mit Recension zugesandt.

Posen 1867.

M. Leitgeber, Buch- und Musikalienhandlung.

[6188.] **Kollmann** in Dillingen ersucht um Zusendung von populär gehaltenen Schriften über Pferdewartung.

[6189.] Herr Gustav Riekel, Buchhandlungsgehilfe, wird von einem Bekannten ersucht, seinen Conditionsort unter der Adresse: L. F. Grimmaische Straße Nr. 7. 1. Etage in Leipzig brieflich bekannt zu geben.

[6190.] **Inserate** für das **Deutsche Archiv für klinische Medicin** herausgegeben von **Prof. Ziemssen u. Prof. Zenker** in Erlangen. **Band III. Heft 1.**

erbitte ich mir bis 23. h. Ich drucke dieses Heft in grösserer Auflage und werde dasselbe zu Gewinnung neuer Abonnenten allgemein versenden. Inserate (2½ Nkr) und Beilagen (1000 2 Thlr.) werden also erfolgreichste Verbreitung finden.

Achtungsvoll **Leipzig, 7. März 1867.** **F. C. W. Vogel.**

[6191.] **F. W. Otto** in Erfurt sucht, aber nur zu billigen Preisen:

Gartenbau-Literatur im Allgemeinen und verweist im Speciellen auf sein Gesuch 20870 im Börsenblatt Nr. 133, 1866.

Leipziger Börsen-Course

am 9. März 1867.

(P = Papier, B = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	144 G
	l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl.-F.	k. S. 8 T.	57 G
	l. S. 2 M.	56 3/16 G
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. Va.	100 G
	l. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 8 T.	110 1/2 B
	l. S. 2 M.	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. Va.	—
	l. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T.	57 G
in S. W.	l. S. 2 M.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	151 1/2 G
	l. S. 2 M.	151 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 24 1/2 B
	l. S. 3 M.	6. 23 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T.	81 1/2 G
	l. S. 3 M.	80 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	79 1/2 G
	l. S. 3 M.	78 1/2 G

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustdor à 5 $\frac{1}{2}$ pr. St. Agio pr. Ct.		11 G
And. ausländ. Louisdor " " do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		5. 12 G
20 Francs-Stücke " " do.		—
Holländ. Ducaten à 3 $\frac{1}{2}$ Agio. pr. Ct.		6 G
Kaiserl. do. do. " do.		—
Passir do. do. " do.		—
Gold pr. Zollpfund fein " " do.		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto " " do.		—
Silber pr. Zollpf. fein " " do.		79 1/2 G
Oesterr. Bank- u. St.-Noten " " do.		—
Russische do. pr. 90 Ro. " " do.		—
Polnische do. do. " " do.		99 1/2 G
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 $\frac{1}{2}$ do. do. do. à 10 $\frac{1}{2}$ do. do. do.		99 1/2 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*) " " do.		99 1/2 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 $\frac{1}{2}$ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Sächsische Bank, 5) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Der Feldzug der deutschen Verleger im Jahre 1867. — Miscellen. — Anzeigenblatt Nr. 6074—6191. — Leipziger Börsen-Course am 9. März 1867.

Adermann in G. 6166.	Brand 6121. 6124.	Kostkamp 6090. 6154. 6174.	Perthes, J. 6177.
Anonime 6076. 6078—80. 6082.	Braunhelf 6120.	6178.	Postel 6107.
6164—65. 6167—68. 6171—	Beberhner & W. 6136.	Kraus in V. 6075. 6077. 6081.	Rente 6149.
73. 6180. 6189.	Boar, J. St., 6131. 6181.	Krüll in J. 6128.	Riegel 6144.
Arnoldische Buchh. in D. 6139.	Bainauer 6183.	Kuntze's Nachf. 6175.	Riegner 6184.
Reber & G. in B. 6083. 6126.	Ballberger, G., 6176.	Kymmel in R. 6118.	Rocholl 6147.
Bäcker in J. 6093.	Bartleben 6087.	Veiner 6085.	Saunier in D. 6151.
Bamberg 6148.	Bartmann 6186.	Veitgeber 6187.	Saunier in St. 6152.
Bed in R. 6100.	Baude & Sp. 6094.	Vipperheid 6074.	Schaub 6115.
Beutheimer 6127.	Beermann'sche Buchh. in B. 6114.	Vignier in V. 6170.	Schlosser 6102.
Betz 6119.	6134.	Lucas in R. 6150.	Schrader in St. 6140.
Bertram in S. 6122.	Bertröf 6160.	May's Buchh. in G. 6111. 6117.	Schulze in S. 6132.
Brandes 6135.	Beyne 6136.	Meißner in G. 6125.	Seemann 6092.
Brauns 6109.	Birschwald 6123. 6158.	Meißner & W. 6108.	Zauerschmidt 6160.
Batsch Sohn 6141.	Jaeger 6097.	Ritfcher & R. 6088.	Thimm 6103.
Böttner in V. 6161.	Jante 6185.	Rofke 6145.	Bett & G. 6163.
Galvany & G. 6143. 6157. 6179.	Jowien 6091. 6096. 6146.	Rüller in Brm. 6142.	Berl.-Kant., Allg. Dtsch., 6095.
Greub 6110.	Junglaus 6133.	Requardt 6104.	Verlagsbureau in All. 6084.
Grafen 6153.	Kaffner 6182.	Reumann-Hartmann 6101.	Vogel in V. 6190.
Grueb. d. Europ. Nebenzeitung 6098.	Kirchhoff & W. 6116.	Reupert 6129.	Redmann 6089.
Haeber 6155.	Köllner in G. 6138.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geh. 6106.	Reigel, F. D., 6159.
Hinstertin, J. A., 6095.	Kollmann in D. 6188.	Orey 6162.	Wilt 6137.
Hörstemann in R. 6105.	Korn in B. 6112.	Otto, F. B., in G. 6191.	Windrecht 6156.
		Perthes, F. A., 6086.	Zuchold 6143.

